



## Lektion 16-6 Das schwarze Brett

### 【本课重点】

- 1) 阅读 : Zwei Nachrichten
- 2) 听力 : Susanne telefoniert
- 3) 阅读 : Zwei Nachrichten
- 4) 练习 : Die Nachricht von Herrn Tritschler – was fehlt?

### 【重点讲解】

Guten Tag! oder: Grüezi miteinander!

Ich bin also die Neue, und wie viele sicher schon gemerkt haben, komme ich aus Deutschland, aus Regensburg.

Natürlich habe ich noch einige Probleme mit der Sprache, aber langsam gewöhne ich mich an das „Schwyzerdütsch“.

Du gewöhnst dich schon an das „Schwyzerdütsch“.

Ich fühle mich im internationalen Zürich sehr wohl und freue mich auch schon auf meinen ersten Urlaub in der Schweiz: Da will ich eine Tour durch die Alpen machen. Das wird bestimmt schön.

In meiner Freizeit lese und fotografiere ich gern. Viel Zeit nehme ich mir aber auch für meine Freunde.

Meine grosse Schwäche: Ich telefoniere zu viel, vor allem mit meiner Grossmutter in Regensburg ...

Auf gute Zusammenarbeit! Ihre Susanne Knab, Kundenberaterin

**【重点讲解】**

... Das ist ja schön. Und sonst? Was gibt es Neues?

Ach, ich freu mich schon so auf den Urlaub!

Worauf freust du dich??

Auf den Urlaub!!

Ach so ... Und was machst du am Wochenende?

Ich mache mit meiner Kollegin Jeanette einen Ausflug.

Mit wem machst du einen Ausflug??

Mit meiner Kollegin Jeanette!!

Ach ja? Das ist ja schön! Was hast du denn eigentlich gestern Abend gemacht?

Ich habe mit dir telefoniert!

Mit wem hast du telefoniert??

Mit dir!!

Ach ja!

Du Oma, weißt du was? Wenn ich am Wochenende mal auch Regensburg komme ...

**【重点讲解】**

Lange habe ich auf diesen Tag gewartet.

Jetzt ist es endlich so weit: Nach 38 Jahren gehe ich in Pension. 38 harte, aber erfolgreiche Jahre für die Bank.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Kollegen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Sie haben viel geleistet und mir beim Aufbau unserer Filiale sehr geholfen.

Gerne erinnere ich mich an unsere schönen Betriebsausflüge und an die gemeinsamen Weihnachtsfeiern. All das fehlt mir schon jetzt, aber ich freue ich mich trotzdem auf die nächsten Jahre.

Jetzt kann ich endlich mehr an mich, an meine Uhrensammlung und an meine Frau denken. Ausserdem muss ich mich jetzt mehr um meine Enkel kümmern und öfter mal auf sie aufpassen.

Ich mache mir also keine Sorgen um die Zukunft. Langweilig wird es mir bestimmt nicht!

Allen noch eine schöne Zeit und viel Erfolg bei der Arbeit,

Ihr Johann Tritschler, Filialleiter

**【重点回顾】**

- 1) 阅读 : Zwei Nachrichten (S128/1, a-1, b-1)
- 2) 听力 : Susanne telefoniert (S129/3)
- 3) 阅读 : Zwei Nachrichten (S128/1, a-2, b-2)
- 4) 练习 : Die Nachricht von Herrn Tritschler – was fehlt? (S129/6)